

Einsatz

Die Fäkalienhebeanlagen compli 1000 sind mit ihrer Leistungsabstufung für den Einsatz im Mehrfamilienbereich und in gewerblich genutzten Gebäuden ausgelegt. Dabei wurde auf bequeme Handhabung, raumsparende Aufstellung und leichte Installation Wert gelegt. Die überflutbare Anlage ermöglicht den generellen Einsatz in überschwemmungsgefährdeten Räumen. Die Steuerung muss in einem überflutungssicheren und gut belüfteten Raum installiert werden.

Der Behälter aus hochwertigem Polyethylen (PE) hat frei zugängliche Anschlussmöglichkeiten, eine oberliegende Reinigungsöffnung und einen Zulaufklemmflansch für die einfache Installation. Aufgrund ihrer zahlreichen Anschlussmöglichkeiten passen sich die Anlagen optimal ihrem Einsatzort an.

Die Zulaufhöhe kann je nach Zulaufleitung variiert werden:

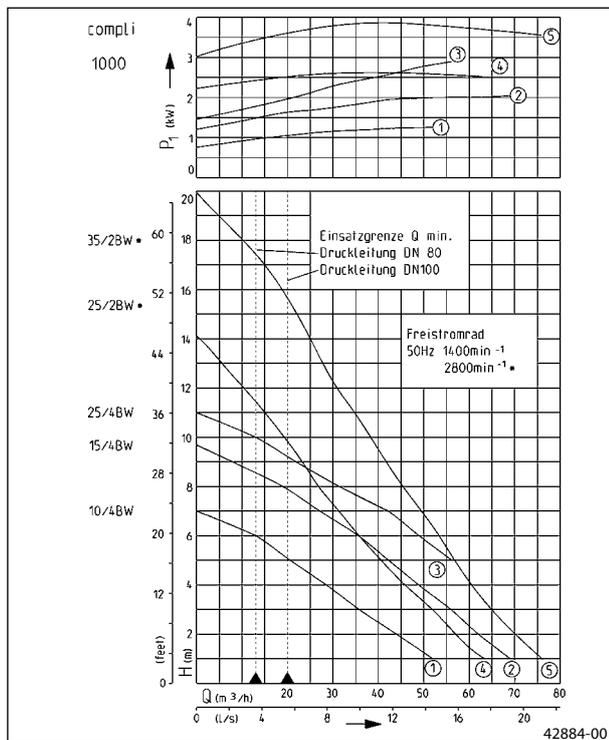
- DN 100: 180-205 mm (links), 250-300 mm (mitte) und 290-340 mm (rechts), jeweils stufenlos
- DN 150/DN 50: 180 mm (links), 275 mm (mitte) und 315 mm (rechts)

Für den Anschluss einer Zulaufleitung DN 100 liegt ein KG-Übergangrohr DN 150/DN 100 bei. Ein vertikaler Zulauf befindet sich an der Oberseite des Behälters für eine Zulaufleitung DN 150 oder DN 100. Bei Nichtverwendung des hinteren Zulaufs muss dieser mit dem Verschluss-Set DN 150 (Zubehör) geschlossen werden.

Die Freistromradpumpen mit 70 mm freiem Durchgang verleihen der Anlage eine hohe Betriebssicherheit. Die compli 1000 hat zwei Pumpen auf einem Behälter, die wechselweise schalten oder, bei Bedarf, mit beiden Pumpen arbeiten, um Spitzenlast oder Reservebetrieb aufzunehmen.



Kennlinie



Konstruktionsänderungen vorbehalten Leistungstoleranz nach ISO 9906
 Entsprechend DIN EN 12056 muss die Mindestfließgeschwindigkeit in der Druckleitung 0,7 m/s betragen. Diese Vorgabe ist als Einsatzgrenze im Q-H-Diagramm eingezeichnet.

- Steckerfertig
- Überflutbar
- Zulaufklemmflansch
- Vielseitige Anschlussmöglichkeiten
- Doppelryckschlagklappe
- PE-Behälter
- Freistromrad



Fäkalienhebeanlagen

Typ	Behälterinhalt l	Zulaufhöhe Ø mm	freier Durchgang mm	Zulaufklemmflansch	Anschlussflansch PN 10	Anschluss-Druckleitung	Lüftung	Gewicht ca.	Art.-Nr.
compli 1010/4 BW E	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	115 kg	JP 09273
compli 1010/4 BW	115	Variabel, siehe Hauptmaße	70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	115 kg	JP 09829
compli 1015/4 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	115 kg	JP 09830
compli 1025/4 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	115 kg	JP 09831
compli 1025/2 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	125 kg	JP 09461
compli 1035/2 BW	115		70	DN 150	DN 80	DN 100	DN 70	132 kg	JP 09462

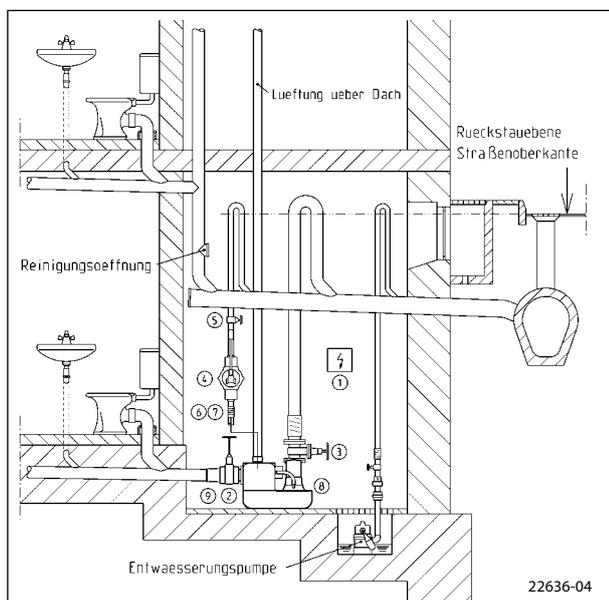
Leistungen (Werte je Pumpe)

Typ	Förderhöhe H [m]	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	13	15	17	19
compli 1010/4 BW und BW E	Fördermenge Q [m³/h]	52	44	37	29	22	13									
compli 1015/4 BW		69	62	56	49	42	36	27	19							
compli 1025/4 BW						56	49	42	32	22	13					
compli 1025/2 BW		63	57	52	46	41	36	31	27	23	18	15	6			
compli 1035/2 BW		76	70	65	61	57	53	49	45	42	38	34	28	22	15	6

Elektrische Daten

Typ	Stromart	Spannung Volt	Motorleistung kW		Strom Ampere	Leitung (4 m) Behälter-Steuerung	Leitung (1,5 m) Steuerung-Stecker	Stecker
			P ₁	P ₂				
compli 1010/4 BW E	W-Strom	1/N/PE~230	1,55	1,10	7,1	H07RN-F-4 G 1,5	H05VV-F-3 G 1,5	Schuko-
compli 1010/4 BW	D-Strom	3/N/PE~400	1,3	1,0	2,8	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 1015/4 BW	D-Strom	3/N/PE~400	2,2	1,7	3,9	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 1025/4 BW	D-Strom	3/N/PE~400	3,0	2,2	5,1	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 1025/2 BW	D-Strom	3/N/PE~400	3,2	2,5	5,3	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-
compli 1035/2 BW	D-Strom	3/N/PE~400	4,0	3,3	7,0	H07RN-F-6 G 1,5	H05VV-F-5 G 1,5	CEE-

Einbaubeispiel



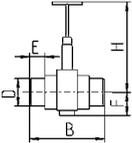
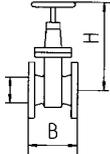
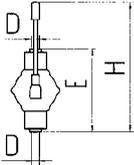
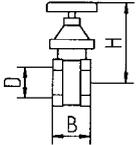
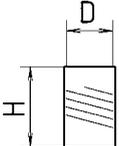
Alle Typen haben einen Anschlussflansch DN 80/PN 10. Bei direktem Aufbau braucht ein Absperrschieber für die Druckleitung deshalb nur in DN 80 gewählt werden. Die weiterführende Druckleitung in DN 100 wird mit Rohrstützen DN 100 und der elastischen Verbindung angeschlossen.

Fäkalienhebeanlagen sind nach den Bau- und Prüfgrundsätzen der DIN EN 12050-1 zur Förderung von Fäkalien und häuslichem Abwasser, wie in der DIN 1986 T3 beschrieben, in der Gebäudeentwässerung einzusetzen. Sie sind entsprechend den Vorschriften der DIN EN 12056-4 mit Sammelbehälter innerhalb von Gebäuden, 60 cm freistehend für Bedienung und Wartung, einzubauen. Die Druckleitung muss über die örtlich festgelegte Rückstauenebene hochgeführt und eine nach DIN EN 12050-4 geprüfte Rückschlagklappe montiert werden. Die Lüftungsleitung ist lt. DIN EN 12056 über Dach zu führen.

DIN EN 12056 Abs. 5.1

In Anlagen, bei denen der Abwasserzufluss nicht unterbrochen werden darf, ist eine Doppelanlage einzubauen.

Zubehör

		Art.-Nr.															
	<p>① Akku für Steuerung für netzunabhängigen Alarm</p>	JP 07562															
	<p>② Zulaufschieber-PVC (mit 2 Rohrstützen) für Zulauf 4" (DN 100), PN 1 für Zulauf 6" (DN 150), PN 2,5</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>H</th> <th>B</th> <th>E</th> <th>F</th> <th>D</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>360</td> <td>295</td> <td>60</td> <td>81</td> <td>110</td> </tr> <tr> <td>660</td> <td>450</td> <td>110</td> <td>105</td> <td>160</td> </tr> </tbody> </table>	H	B	E	F	D	360	295	60	81	110	660	450	110	105	160
H	B	E	F	D													
360	295	60	81	110													
660	450	110	105	160													
	<p>③ Keilflanschschieber-GG* für Druckseite 3" (DN 80), PN 10, DIN EN 1171</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>H</th> <th>B</th> <th>D</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>315</td> <td>180</td> <td>DN 80</td> </tr> </tbody> </table>	H	B	D	315	180	DN 80									
H	B	D															
315	180	DN 80															
	<p>④ Handmembranpumpe zur Notentsorgung (bis H_{geod} 15 m)</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>H</th> <th>E</th> <th>D</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>ca. 640</td> <td>430</td> <td>1½"</td> </tr> </tbody> </table>	H	E	D	ca. 640	430	1½"									
H	E	D															
ca. 640	430	1½"															
	<p>⑤ Absperrschieber, 1½" (DN 40), PN 16</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>H</th> <th>B</th> <th>D</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>125</td> <td>max. 60</td> <td>1½"</td> </tr> </tbody> </table>	H	B	D	125	max. 60	1½"									
H	B	D															
125	max. 60	1½"															
	<p>⑥ Elastische Verbindung 1½" (DN 40), PN 4</p>	<table border="1"> <thead> <tr> <th>H</th> <th>D</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>120</td> <td>50</td> </tr> </tbody> </table>	H	D	120	50											
H	D																
120	50																
	<p>⑦ Schelle 1½"</p>	JP 03571															
	<p>⑧ Dichtungskontrollgerät DKG (für 25/2 BW und 35/2 BW), pro Pumpe</p>	JP 00252															
	<p>⑨ Verschluss-Set DN 150 erforderlich bei seitlichem Anschluss</p>	JP 43156															

* mit Schrauben und Dichtung

Technische Daten

Pumpe

Vertikal, einstufig, überflutbar, Freistromrad, Ringgehäuse mit vertikalem Abgang DN 80/DN 100 auf Druckleitung DN 100, aufgef lanscht auf PE-Kunststoffbehälter mit Reinigungsöffnung und aufgebauter Doppelryckschlagklappe.

Lagerung

Durchgehende Welle für Pumpe und Motor, Kugellager fettgeschmiert.

Motor

Überflutbar, Schutzart IP 68, Isolierstoffklasse F, Wicklungsthermostate zum Schutz des Antriebs vor Überhitzung, Einschaltung autom. über Niveaue Erfassung und Steuerung. Netzanschluss über CEE- bzw. Schuko-Stecker 16 A, Betriebsart S 3 nach VDE.

Dichtung

10/4-25/4 BW Radial-Wellendichtring 2-fach, 25/2 BW und 35/2 BW drehrichtungsunabhängige Siliciumkarbid-Gleitringdichtung mit Trockenlaufeigenschaften. Ölkammer mit 2-fachem Radial-Wellendichtring zum Motorraum. Anschlussmöglichkeit für Dichtungskontrollgerät bei 25/2 BW und 35/2 BW.

Werkstoffe

Behälter aus korrosionsbeständigem und umweltfreundlichem Polyethylen, Pumpen- und Motorgehäuse, Freistromrad und Rückschlagklappe aus verschleißfestem Grauguss, Welle aus Edelstahl (Ausführungen 10/4-25/4 BW) oder gegen das Fördergut voll abgedeckt (Ausführungen 25/2 und 35/2 BW), Netzzuleitung Gummischlauch.

Lieferung

Steckerfertige Behälteranlage nach DIN EN 12050 mit Zulaufklemmflansch DN 150, KG Übergangrohr DN 150/DN 100, zwei aufgebauten Tauchpumpen und Anschlussflansch DN 80 mit Rohrstutzen Ø110, einer elastischen Verbindung mit Schellen für Kunststoff-Druckrohr, HT Überschiebmuffe DN 70 zum Anschluss der Lüftungsleitung, aufgebauter Doppelryckschlagklappe und autom. Niveaue Erfassung. Steuerung (Schutzart IP 44) zur automatischen Wechselschaltung inkl. Spitzenlastfunktion mit Motorschutz, Schaltschütz, Transformator, netzabhängiger Alarmanlage und potentialfreiem Schließer für die Sammelstörungsmeldung, mit optischer Anzeige von Drehrichtung (nur bei Drehstrom), Alarm und Betrieb und 2 Hand-0-Automatikschaltern. Auf Anfrage ist auch die Ausstattung mit einer Mikroprozessor-Steuerung möglich.

Leitung Behälter-Steuerung: 4 m,

Leitung Steuerung-Stecker: 1,5 m.

Aufbaubehör bitte nach Einbauzeichnung bestellen.

Vorgaben der DIN EN 12056-4 Abs. 5.1 und 5.2

- Arbeitsraum von 60 cm über und neben allen zu bedienenden Teilen der Hebeanlage
- Pumpensumpf für die Raumentwässerung
- Rückflussverhinderer auf der Druckseite
- Schmutzwasserschieber auf der Druckseite
- Schmutzwasserschieber auf der Zulaufseite
- Hebeanlagen müssen auftriebsicher eingebaut sein

Hauptmaße compli 1000 (mm)

